

Das Christkind als leuchtende Kerze

Kinderchor des Hersfelder Bach-Hauses spielte und sang die Geschichte um Jesu Geburt

BAD HERSFELD. Zu Stall und Krippe in Bethlehem wurde auch in diesem Jahr wieder das Johann-Sebastian-Bach-Haus in Bad Hersfeld. Am Samstag führte der Kinderchor des Bach-Hauses gemeinsam mit Solisten und Musikern das Hersfelder Weihnachtsspiel auf.

Unter der Leitung von Claudia Götting hatten die Kinder die Geschichte von Jesu Geburt von der Herbergssuche Marias und Josefs über die Verkündigung der Engel, die Huldigung der Hirten bis zur Anbetung durch die Heiligen drei Könige einstudiert.

Die Mädchen und Jungen spielten ihre Rollen gut und vergaßen bei allem Darstellerischen auch den mehrstimmigen Gesang nicht. Bekannte Advents- und Weihnachtslieder wie „Josef, lieber Josef mein“ oder „Es ist ein Ros' entsprungen“ erklangen vom Kinderchor. Auch der Hersfelder Festspielchor, aus deren Reihen auch die Solisten stammten, wirkte mit.

Musiker des Hessischen Kammerorchesters Frankfurt/M. unter der Gesamtleitung von Siegfried Heinrich, der selbst an Orgelpositiv und Cembalo in die Tasten griff, begleiteten von der Seite aus das Spiel der Kinder.

Die szenische Umsetzung der Weihnachtsgeschichte,



Die Weihnachtsgeschichte in Liedern und Bildern präsentierte der Kinderchor des Johann-Sebastian-Bach-Hauses Bad Hersfeld gemeinsam mit Musikern und Solisten des Hersfelder Festspielchores am zweiten Adventssamstag im Haus des Namensgebers.

Foto: Göbel

die Christa Heinrich bereits Anfang der sechziger Jahre in dieser Form zusammen gestellt hat, wurde immer wieder von vom Publikum gesungenen Weihnachtsliedern unterbrochen. Dies gab dem Weihnachtsspiel einen gemeinsamen Charakter, den reines Spiel auf der Bühne

nicht bietet. Die verbindenden Bibeltexte las der Liturg Pfarrer Andreas Schmidt-Wecken.

Eine besondere Stimmung brachte das Leuchten der Kerzen, die die Engel am durch ein Licht verkörpertes Christkind in der Krippe entzündeten.

Die Leistung der Kinder und der Erwachsenen wurde vom Publikum im gut besetzten Bach-Haus mit langem Applaus honoriert.

Auch in der Nentershäuser Kirche zeigten die Kinder am 2. Advent eine besondere Leistung, die Jung und Alt überzeugte. (cdg)